

Terminankündigung und Teilnahmehinweise

19.07.2019 – Exzellenzstrategie: Entscheidungen in der Förderlinie Exzellenzuniversitäten

Bekanntgabe der Ergebnisse in einer Pressekonferenz mit Internet-Livestream

In der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder stehen im Juli 2019 in Bonn die Entscheidungen über die künftig geförderten Exzellenzuniversitäten (Einzeluniversitäten oder Verbünde) an. Im Folgenden finden Sie alle wichtigen Informationen und Hinweise, um eine Berichterstattung planen und vorbereiten zu können.

Zeitliche Abläufe

16. bis 18. Juli 2019: Das internationale Expertengremium berät die 19 Anträge und die Ergebnisse der Ortsbesuche, vergleicht diese und erarbeitet eine Empfehlung.

19. Juli 2019: Die Exzellenzkommission, die sich aus den Mitgliedern des internationalen Expertengremiums und den für Wissenschaft und Forschung zuständigen Ministerinnen und Ministern des Bundes und der Länder zusammensetzt, trifft die Förderentscheidung. Im Anschluss an diese Sitzung werden die Ergebnisse in einer Pressekonferenz bekanntgegeben.

Pressekonferenz mit Internet-Livestream (19. Juli 2019)

Ort: Wissenschaftszentrum Bonn, Raum S1/S2, Ahrstraße 45, 53175 Bonn

Beginn: ca. 16:00 Uhr (unmittelbar im Anschluss an die Entscheidungssitzung der Exzellenzkommission)

Präsentation und Erläuterung der Ergebnisse durch:

- _ Anja Karliczek, Bundesministerin für Bildung und Forschung und stellvertretende Vorsitzende der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz
- _ Prof. Dr. Eva Quante-Brandt, Bremer Wissenschaftssenatorin und Vorsitzende der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz
- _ Prof. Dr. Martina Brockmeier, Vorsitzende des Wissenschaftsrats (WR)
- _ Prof. Dr. Peter Strohschneider, Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)

Den **Live-Stream** sehen Sie hier www.wissenschaftsrat.de oder direkt auf YouTube: https://www.youtube.com/channel/UCcZMEulQh-h4PahLK_v_x-A

Die ausgewählten Exzellenzuniversitäten (Einzeluniversitäten bzw. Verbünde) werden zudem im Rahmen einer Pressemitteilung bekanntgegeben. Diese wird sowohl auf den Webseiten des Wissenschaftsrats (www.wissenschaftsrat.de) und der DFG (www.dfg.de) als auch beim Informationsdienst Wissenschaft (www.idw-online.de) zur Verfügung gestellt. Zudem erhalten Sie auch auf den Twitter-Kanälen von Wissenschaftsrat (@WissRat) und DFG (@dfg_public) aktuelle Informationen über die Entscheidungen.

Eine Zusammenstellung aller wichtigen Fakten zur Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder, insbesondere zu den Verfahrens- und Entscheidungsabläufen, finden Sie in einem Informationsblatt: www.wissenschaftsrat.de/download/2019/ExStra_Infoblatt.pdf

Weitere Informationen

[Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern gemäß Art. 91b Absatz 1 GG. zur Förderung von Spitzenforschung an Universitäten – Exzellenzstrategie](#) -

[Förderkriterien für die Förderlinie Exzellenzuniversitäten](#)

Organisatorische Hinweise zur Teilnahme an der Pressekonferenz

Für die Teilnahme an der Pressekonferenz ist eine Akkreditierung erforderlich.

Vertreterinnen und Vertreter der Medien können sich unter Angabe von Name, Vorname, Medium und Funktion (bei Fernsightteams auch für alle begleitenden Personen) unter der Adresse presse@wissenschaftsrat.de bis spätestens Donnerstag, 18. Juli 2019, 12:00 Uhr, anmelden. Später eingehende Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Vor Beginn der Pressekonferenz ist im Wissenschaftszentrum Bonn, Raum 152, ein Medienzentrum eingerichtet. Foto- und Filmaufnahmen sind nur vor Beginn der Sitzung der Exzellenzkommission am 19. Juli um 8:30 Uhr sowie während und nach der Pressekonferenz möglich. Für die Dauer der Sitzung besteht keine Möglichkeit zu Aufnahmen und Interviews.

Medienkontakte

Förderlinie Exzellenzuniversitäten

Dr. Christiane Kling-Mathey, Leiterin der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Pressesprecherin des Wissenschaftsrats, Tel. 0221 3776-243 | mobil 0172-1663283 | kling-mathey@wissenschaftsrat.de

Förderlinie Exzellenzcluster

Marco Finetti, Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Pressesprecher der DFG, Tel. 0228 885-2230 | mobil 0151-10853827 | marco.finetti@dfg.de